

Das Leben an der Kanti auf der Bühne

Nächstes Jahr feiert die Kantonsschule Wattwil ihr 50-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass führen die Schüler ein eigenes Musical auf.

Sabine Camedda

Sie sind ganz normale Jugendliche, die Kantischüler, die im kommenden April auf der Bühne zu sehen sind. Sie gehen in Wattwil zur Schule, lernen, diskutieren mit Lehrern und beherbergen gleichaltrige Schüler aus den USA, die überraschenderweise zu einem Austausch ange-reist sind. Dargestellt werden die fiktiven Jugendlichen von virtuellen Schülerinnen und Schülern der Kanti. «Chance» heisst das Musical und wird zum 50-Jahr-Jubiläum der Kantonsschule Wattwil in der Werkhalle der Firma Weber aufgeführt.

Mit den Kantischülern dieses kulturelle Grossprojekt durchzuführen, stand zwar erst für 2021 auf dem Programm. «Wegen des Jubiläums haben wir aber den Turnus auf vier Jahre verkürzt», erklärt Marc Rüdüsühli. So werde das Musical eines der Highlights im Jubiläumsjahr – nebst vielen anderen musikalischen Leckerbissen des Jugendorchesters «il mosaico» und der Big Band Kanti Wattwil, welche just im gleichen Jahr ihr 30- und 25-jähriges Bestehen feiern.

Maximal viele Schüler am Projekt beteiligen

Der Startschuss für das Musical fiel bereits im vergangenen Jahr. «Wir haben uns entschieden, ein eigenes Stück aufzuführen», sagt die Gesamtleiterin Claudia Dischl. Thema soll die Kanti Wattwil selber sein, ihre Schülerinnen und Schüler die Protagonisten, mit ihren Alltagssorgen, Jugendträumen, Visionen. «Wir wollten dabei maximal viele Schüler beteiligen.» Das Ganze gespickt mit viel Musik, Tanz und Spektakel und verpackt in viel Farbe.

40 Darstellerinnen und Darsteller liessen sich casten und bekamen eine Rolle, die auf sie zugeschnitten ist. Für die Erwachsenenrollen stellen sich Lehrpersonen zur Verfügung. Die Drehbuchautorin Rebecca Schnyder schrieb die Texte. Für den Besuch einer Klasse aus den USA hat sich Rebecca Schnyder entschieden, weil sie in ihrer Ju-



Die Kanti Wattwil und das Leben darin sind Themen des Musicals Chance, das im kommenden Jahr zum 50-Jahr-Jubiläum der Bildungsinstitution aufgeführt wird.

Bild: Hanspeter Schliess

Finanzierung von verschiedener Seite

Musical Es brauche sehr viel Geld, um ein Projekt wie das Musical Chance auf die Beine zu stellen, sagt Marc Rüdüsühli. Der Wirtschaftslehrer ist für die Finanzierung zuständig. Er betont, dass diese komplett eigenständig aufgestellt werden müsse und kein Geld aus dem laufenden Haushalt der Kantonsschule Wattwil dafür aufgewendet werde. Aus diesem Grund sind die Verantwortlichen des Musicals froh, dass sie mit der St. Galler Kantonbank einen Hauptsponsor verpflichten konnten. Auch mehrere kleinere Sponsoren würden einen



Vertragsunterzeichnung: (von links) Matthias Hautle, Claudia Dischl und Marc Rüdüsühli.

Bild: PD

wichtigen Beitrag zum Gelingen beitragen. Marc Rüdüsühli und sein Team sind derzeit daran, solche Sponsoren zu gewinnen.

Die Kantonsschule Wattwil hat zudem bei verschiedenen Organisationen um Unterstützung nachgesucht, beispielsweise bei Kultur Toggenburg und beim kantonalen Lotteriefonds. Ein grosser Teil der Aufwände schliesslich werde durch die verkauften Eintrittskarten gedeckt. Die Werkhalle der Firma Weber verfüge über 480 Plätze, die – so hoffen alle Beteiligten – bei jeder Aufführung besetzt sein werden. (sas)

gend selbst ein Jahr in den USA gelebt hat, dort zur Schule ging und deshalb Leben, Kultur und das Bildungssystem sehr gut kennt. Der Titel «Chance» sei bewusst gewählt, sagt Claudia Dischl. Bildung als Chance für die Jugendlichen: «Lebt eure Träume, ergreift eure Chance», sei die zentrale Aussage.

So individuell wie die Geschichte sind auch die Lieder die gesungen und gespielt werden: ein Querschnitt von Songs aus den 70ern bis heute. Die Schüler hatten zudem die Gelegenheit, eigene Songs zu schreiben; einige davon werden im Musical zu hören sein. Die Jugendlichen sind aber nicht nur als Sänger, Schauspielern, Tänzer und Musizierende im Einsatz: «Unsere Kantischülerinnen und Schüler sind bei der Produktion von Bühnenbild, Requisiten und Videoprojektionen involviert, sowie rund um das Corporate Design und die Kommunikation», sagt Claudia Dischl. «Sie werden dabei von verschiedenen Fachpersonen angeleitet und unterstützt.»

Das Stück fügt sich langsam zusammen

Bereits seit Anfang des Schuljahrs laufen die Schauspielproben unter der Leitung der Regisseurin Barbara Bucher. Die Musiker üben zusammen mit Simon Winiger, der Chor mit seinem Dirigenten David Müller, die Tanzcrew ist ab November im Einsatz unter der Leitung vom Choreografen Sebastian Gibas. «So fügt sich das Musical Stück für Stück zusammen», erklärt Claudia Dischl. Im Frühling sind intensive Proben angesetzt, damit am Premierenabend am Mittwoch, 22. April 2020, alles zusammenstimmt. «Zum Glück werden wir von der Schulleitung und von den Lehrern stark unterstützt, sodass es für die Schüler möglich ist, den Unterricht und das Musical unter einen Hut zu bringen», sagt Claudia Dischl.

Hinweis

Weitere Informationen sind im Internet unter www.kantiwattwil.ch zu finden.

«Ja zum Campus Wattwil» – Komitee lanciert Kampagne

«Nach den Wahlen ist vor den Abstimmungen», schreibt der Verein Campus Wattwil und lanciert den Abstimmungskampf.

Am Sonntag, 17. November, werden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger des Kantons St. Gallen bereits wieder an die Urne gerufen. Dort werden sie unter anderem über die Vorlage zum Campus Wattwil befinden müssen. «Heute fällt der Startschuss für die Kampagne «Ja zum Campus Wattwil», ist einer Medienmitteilung der Verantwortlichen des Vereins Campus Wattwil von Dienstag zu entnehmen.

Bereits im Juni hatte sich ein Komitee formiert, das sich für eine Ja zu der Abstimmungsvorlage Campus Wattwil einsetzen

will. Diesem gehören die Präsidentinnen und Präsidenten der im St. Galler Kantonsrat vertretenen Parteien und Fraktionen an. Auch der Präsident der Standortgemeinde Wattwil, des Vereins Bildungsstandort Toggenburg und des Vereins Campus Wattwil gehören dazu.

Verbindung von Theorie und Praxis

Geleitet werde die Kampagne durch den Verein Campus Wattwil. Das Projekt vereine mit Berufs- und Kantonsschule sozusagen Theorie und Praxis, schreiben die Verantwortlichen. Und

es überzeuge, was auch an der klaren Zustimmung im St. Galler Kantonsrat erkennbar sei. Das Parlament hatte in der Junisession mit 101:7-Stimmen bei zwei Enthaltungen den Kreditantrag für den Bau des Campus Wattwil befürwortet. Für ein Ja wirbt das Komitee unter anderem mit Videotestimonials von Exponentinnen und Exponenten aus verschiedenen Parteien und verschiedenen Regionen. Dazu gehören unter anderem die frischgebackene Nationalrätin Esther Friedli (das «Toggenburger Tagblatt» berichtete) und die für den Regierungsrat des

Kantons St. Gallen kandidierende Christine Bolt. Das Komitee will aber auch direkt zu den Leuten und an verschiedenen Bahnhöfen für ihr Anliegen werben, unter anderem auch am Montag, 4. November, in Rapperswil. Dort könnte dem Komitee der grösste Gegenwind blühen. Gegen das Projekt eines Kanti-Neubaus in Wattwil war vor allem aus dem Lintzhof Kritik laut geworden.

Rückhalt für die Vorlage auch «enmet em Ricken»

Das Komitee zeigt sich indes überzeugt, dass der Rückhalt

nicht nur in der Standortgemeinde Wattwil gross sei. Die Gemeinde habe dem Bau einer in der Gesamtplanung integrierten Sportanlage klar zugestimmt. Auch im gesamten Einzugsgebiet der beiden Schulen sei der Rückhalt spürbar. Im rund 400 Personen umfassenden Komitee seien auch verschiedene Vertreterinnen und Vertreter aus dem Lintzhof vertreten.

Für das Komitee sind die Gründe für ein Ja zur Vorlage vielseitig. Die Regierung und der Kantonsrat hätten den ausgewiesenen Baubedarf erkannt

und seien bereit, die für die Berufs- und gymnasiale Bildung im Kanton St. Gallen notwendigen Investitionen zu tätigen. «Das Sportinfrastruktur, Aula, Küche und weitere Anlagen gemeinsam genutzt werden können, spart nicht nur Kosten, sondern stellt auch einen Gewinn für die Bildungsqualität am Standort Wattwil dar», schreiben die Verantwortlichen des Vereins Campus Wattwil weiter.

Ruben Schönenberger

Hinweis

www.campus-ja.ch